© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

Verzeichniss
der
bei Hannover und im Umkreise von etwa einer Meile vorkommenden Schmetterlinge

von C. T. Glitz.

Das im October 1860 vom Obergerichts-Secretair Reinhold im 10. Jahresbericht der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover veröffentlichte Verzeichniss enthielt nur die Namen der hier aufgefundenen Schmetterlinge. Es ist aber von Interesse, auch die Fundorte, namentlich der seltenern Arten, so wie die Futterpflanzen der Raupen zu kennen, was beides im nachfolgenden Verzeichnisse so viel als möglich berücksichtigt ist.

Während das damalige Verzeichniss nach dem systematischen Verzeichnisse von Herrich-Schäffer aufgestellt war, ist die Anordnung des gegenwärtigen streng nach dem Staudinger'schen Katalog von 1871 geschehen und sind hinter den laufenden Nummern der einzelnen Arten die Nummern des genannten Katalogs in Klammern beigefügt.

Während damals nur 617 Arten Grosschmetterlinge als Hannoversch aufgeführt sind, können jetzt schon 653 Arten als hier gefunden angegeben werden, und wird bei den Kleinschmetterlingen, worüber im nächstjährigen Jahresberichte ein Verzeichniss erscheinen wird, die neu aufgefundene Artenzahl noch bei Weitem grösser sein, wozu namentlich die Zucht aus der Raupe bei den kleinsten Arten wesentlich mitgewirkt hat.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

Rhopalocera.

I. Papilionidae.

1. Papilio. L.

1. (1.) **Podalirius** L. Im Juni einige Exemplare im Misburger Holze nahe der Eisenbahn gefangen.
2. (3.) **Machaon** L. In zwei Generationen. Raupe im Juni, August u. September in Gärten oft häufig an gelben Möhren.

II. Pieridae.

2. Aporia. Hb.

3. (27.) **Crataegi** L. In den meisten Jahren sehr selten, in einigen Jahren dagegen ungemein häufig. Raupe überwintert bis Anfang Juni an Weissdorn und Obstbäumen.

3. Pieris. Schrk.

4. (31.) **Brassicae** L. In 2 Generationen Ende April und im Mai und Juli und Anfang August allenthalben sehr häufig. Raupe im Juni und September den Kohlarten sehr schädlich.
5. (34.) **Rapae** L. Wie die Vorige.
6. (36.) **Napi** L. Häufig Ende April und im Mai und Juli, August. Die zweite Generation ist Napaeae Esp. mit unten blässeren Hinterflügeln. Raupe auf Kohlarten.
7. (40.) **Daplidice** L. In 2 Generationen Frühling und Sommer auf Brachäckern und Holzwiesen, zuweilen häufig. Die erste Generation Bellidice O. ist kleiner und kömmt aus überwinterten Puppen. Raupe im Juni und Herbst auf verschiedenen Cruciferen.

4. Anthocharis. B.

8. (47.) **Cardamines** L. Ende April und im Mai auf Waldwiesen und in Gärten. Raupe auf Turritis glabra und anderen Cruciferen im Juni und Juli.

5. Leucophasia. Stph.

9. (54.) **Sinapis** L. Ende April und im Mai auf Waldwiesen ziemlich selten.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

6. Colias. F.

10. (64.) **Hyale** L. In 2 Generationen Mai und Juli bis September. Auf Feldern und Wiesen ziemlich häufig.
11. (72.) **Edusa** F. Juli und August selten in Gärten und Waldwiesen.

7. Rhodocera. B.

12. (75.) **Rhamni** L. Im ersten Frühling als überwinterter Falter, dann im Sommer und Herbst gemein in Gärten und Wäldern. Raupe auf Faulbaum (Rhamnus frangula).

III. Lycaenidae.

8. Theela. F.

13. (78.) **Betulae** L. Juli und August nicht selten an Hecken und Gärten. Raupe auf Schlehen und Pflaumen.
14. (80. **W. album** Knoch. Als Raupe Ende Mai erwachsen, an Ulmen in der Eilenriede hinter Bischofshole mehrmals gefunden und den Falter im Juni erzogen.
15. (81.) **Ilicis** Esp. Häufig in Eichengehölzen im Juli. Raupe im Mai auf Eichen.
16. (86.) **Pruni** L. Bei Misburg Ende Mai und im Juni, ziemlich selten. Raupe auf Schlehen und Pflaumen.
17. (91.) **Quercus** L. In Eichengehölzen nicht selten im Juni und Juli. Raupe im Mai auf Eichen.
18. (94.) **Rubi** L. April und Mai in Wäldern häufig. Raupe auf Rhamnus frangula und Ginster-Arten.

9. Polyommatus. Latr.

19. (109.) **Hippothoë** L. (**Chryseis** Bkh.) Im Mai und Juni auf Waldwiesen ziemlich selten.
20. (111.) **Dorilis** Hufn. (**Circe** S. V.) 2 Generationen im Mai und Juli, August auf Wiesen und in Wäldern nicht selten.
21. (113.) **Phlaeas** L. Allerorten gemein im Frühling, Sommer und Herbst. Raupe im März und Sommer an Ampfer.

10. Lycaena. F.

22. (128.) **Argiades** Pall. (**Amyntas** S. V.) In zwei Generationen April und Mai, dann im Juli auf Waldwiesen nicht selten. Die erste Generation ist Polysperchon Berg.
23. (132.) **Aegon** Schiff. Auf Heiden häufig Juni bis August.
24. (160.) **Icarus** Rott. (**Alexis** S. V.) Allenthalben gemein, Mai und Juli bis Herbst. Raupe auf Ononis spinosa.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

25. (176.) **Argiolus** L. April und Mai in Wäldern ziemlich selten. Die rothe Raupe lebt im September auf Heide. Puppe überwintert.
26. (179.) **Semiargus** Rott. (**Acis** S. V.) Im Juni und Juli in der Masch ziemlich selten.
27. (182.) **Cyllarus** Rott. Wie der Vorige.
28. (186.) **Alcon** F. Im Juli und August auf Heide ziemlich häufig. Der Falter legt die Eier an die Blüthen von Gentiana pneumonanthe.
29. (188.) **Arion** L. Ende Juni und Juli, in der Eilenriede jetzt selten, in früheren Jahren öfter.

IV. Erycinidae.

11. Nemeobius. Stph.

30. (190.) **Lucina** L. Bei Misburg in den Vorhölzern im Mai früher häufig. Die Raupe aus dem Ei erzogen und mit Schlüsselblumen gefüttert, lieferte den Falter theils im Herbste, theils aus überwinterten Puppen im folgenden Mai.

V. Apaturidae.

12. Apatura. F.

31. (193.) **Iris** L. Als Raupe vom sel. Krösmann einmal in der Eilenriede gefunden.

VI. Nymphalidae.

13. Limenitis. F.

32. (196.) **Populi** L. Als Raupe Ende Mai in 2 Exemplaren hinter Bischofshole an Zitterpappeln erwachsen gefunden, woraus sich nach 3 Wochen ein schönes Paar entwickelte.
33. (198.) **Sibilla** L. Juni und Juli in Wäldern. Raupe im Mai an Heckenkirsche ziemlich häufig.

14. Vanessa. F.

34. (208.) **Levana** L. In 2 Generationen Ende April und im Mai und Juli und August in Wäldern nicht häufig. Die zweite Generation ist Procsa L. Raupe auf Waldnesseln im Juni und Herbst.
35. (212.) **C. album** L. In 2 Generationen im Juni und Juli, dann im Herbst, ziemlich häufig. Raupe auf Johannisbeeren, Hopfen und Ulmen im Mai und August. Eine prachtvolle Varietät erzog Herr Major Comperl, die auf den Flügeln silbergrau ist.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

36. (213.) **Polychloros** L. Vom Juli bis Herbst und im Frühjahre als überwintert allenthalben häufig. Raupe auf Ulmen, Weiden und Kirschen.
37. (216.) **Urticae** L. Allerorts häufig von Frühling bis Herbst. Raupe auf Nesseln.
38. (217.) **Io** L. Wie die Vorige.
39. (218.) **Antiopa** L. Juli bis Herbst und als überwintert im Frühjahr, ziemlich selten. Raupe im Juni auf Birken, Weiden und Zitterpappeln.
40. (219.) **Atalanta** L. Im Juli und Herbst und überwintert im Frühling, allenthalben häufig. Raupe an Nesseln in zusammengesponnenen Blättern im Juni und August.
41. (221.) **Cardui** L. Wie die Vorige. Raupe im Juni und Juli auf Disteln und Helichrysum arenarium.

15. Melitaea. F.

42. (226.) **Maturna** L. Juni in der Eilenriede selten. Raupe im April und Mai an Aspen, Lonicera und Melampyrum nemorosum.
43. (227.) **Aurinia** Rott. (**Artemis** Hb.) Bei Misburg im Mai und Juni nicht häufig. Raupe überwintert klein und ist Anfang Mai erwachsen auf Plantago lanceolata, Succisa pratensis etc.
44. (229.) **Cinxia** L. Auf den Wiesen hinter dem Döhrenerthurm und Bischofsholc im Mai einzeln.
45. (239.) **Athalia** Rott. In Wäldern im Juni und Juli zuweilen häufig. Raupe im Mai auf Melampyrum nemorosum.

16. Argynnis. F.

46. (245.) **Selene** Schiff. Im Mai, Juni und als zweite kleinere Generati n im August auf Waldwiesen und in Gehölzen häufig.
47. (247.) **Euphrosyne** L. Im Mai bei Misburg früher häufig.
48. (258.) **Ino** Esp. Einige Mal in der Eilenriede im Juni gefangen.
49. (262.) **Lathonia** L. Ueberall im Frühling, Sommer und Herbst gemein in Gärten, Feldern und Wiesen. Raupe im April und Juli auf Stiefmütterchen.
50. (265.) **Aglaja** L. Im Juli und Anfang August auf Wiesen und Feldern ziemlich selten.
51. (266). **Niobe** L. mit der aberratio **Eris** Meig. Im Juni und Juli auf Wiesen und Feldern.
52. (267.) **Adippe** L. Im Juli auf Waldwiesen selten.
53. (271.) **Paphia** L. Juli und Anfang August auf Waldwiesen häufig. Raupe im Mai und Juni auf Veilchen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

VII. Satyridae.

17. Melanargia. Meig.

54. (275.) **Galathea** L. Im Juli auf Waldwiesen häufig. Raupe auf weichen Grasarten im Mai. Die Abart Galene O. ohne Augenflecke selten.

18. Satyrus. F.

55. (339.) **Alcyone** Schiff. In sandigen Kiefernwäldern bei Misburg einzeln im Juli.

56. (346.) **Semele** L. Juni und Juli auf Chausseen und Waldwiesen häufig.

57. (355.) **Statilinus** Hufn. Bei Misburg auf Sandboden einzeln im August.

19. Pararge. Hb.

58. (371.) **Megaera** L. Allenthalben gemein im Mai, Juli und im Herbst an Mauern, auf Wegen etc. Raupe im Frühjahr und Sommer an Gräsern.

59. (372a.) **Aegeria** L. **var. Egerides** Stgr. In Wäldern häufig, Ende April und Mai, dann wieder im Juli. Raupe an Gras im Juni und Herbst. Puppe überwintert.

20. Epinephele. Hb.

60. (387.) **Janira** L. Vom Juni bis Anfang August gemein auf Wiesen. Raupe im Mai auf Gräsern.

61. (391.) **Tithonus** L. Bei Misburg und hinter Hainholz zwischen jungen Kiefernpflanzungen im Juli und August, nicht selten.

62. (393.) **Hyperantus** L. Auf Wiesen und in Wäldern Ende Juni und im Juli häufig. Raupe im Mai auf Gräsern. Die Abart Arete Müll. unten mit weissen Punkten, nicht Augenflecken, selten.

21. Coenonympha. Hb.

63. (395.) **Hero** L. Im Mai und Juni in lichten Laubwäldern ziemlich verbreitet.

64. (405.) **Pamphilus** L. Von Ende April bis in den Herbst überall auf Wiesen gemein. Raupe auf Grasarten.

VIII. Hesperidae.

22. Syrichthus. B.

65. (426.) **Malvae** L. (**Alveolus** Hb.) Im Mai auf Waldwiesen häufig. Die Abart Taras Meig. selten. Raupe in

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

zusammengesponnenen Blättern auf Spitzwegerich und Potentilla anserina im August und September. Puppe überwintert.

23. Nisoniades. Hb.

66. (434.) **Tages** L. Im Mai, Juli und August auf Waldwiesen gemein.

24. Hesperia. B.

67. (439.) **Thaumas** Hufn. (**Linea** S. V.) Allenthalben gemein vom Juni bis August.
68. (440.) **Lineola** O. Wie die Vorige.
69. (444.) **Sylvanus** Esp. Im Mai und Juni in Laubgehölzen und auf Waldwiesen häufig. Raupe auf Gras.
70. (445.) **Comma** L. Im Juli und August auf Wiesen gemein.

25. Cyclopides. Hb.

71. (452.) **Morpheus** Pall. (**Steropes** S. V.) In der Eilenriede in 2 Exemplaren im Juni gefangen.

26. Carterocephalus. Ld.

72. (454.) **Palaemon** Pall. (**Paniscus** F.) Im Mai und Juni auf Waldwiesen nicht selten.

Heterocera.

A. Sphinges. L.

I. Sphingidae. B.

27. Acherontia. O.

73. (457.) **Atropos** L. Im September und Anfangs October meist selten. Die Raupe im August auf Kartoffelfeldern in manchen Jahren nicht selten.

28. Sphinx. O.

74. (458.) **Convolvuli** L. Falter im August oft häufig Abends an Jalappen saugend. Die Puppe wird zuweilen in der Erde gefunden.
75. (459.) **Ligustri** L. Im Mai und Juni. Raupe oft häufig im August und September an Syringen, Schneeball, Liguster und Eschen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

76. (460.) **Pinastri** L. Im Mai und Juni. Raupe oft häufig im August und September an Nadelholz.

29. Deilephila. O.

77. (464.) **Gallii** Rott. Als Raupe in einzelnen Jahren häufig an Galium verum und mollugo, Lindenerberg, hinterm Pferdethurm an der Chaussee.
78. (467.) **Euphorbiae** L. Als Raupe einzeln in Gärten an Euphorbia esula gefunden.
79. (472.) **Celerio** L. Nur einige Mal als Seltenheit gefangen und einmal aus der Raupe, die am Weinstock lebt, erzogen.
80. (476.) **Elpenor** L. Im Mai, Juni. Raupe an Galium, Epilobium angustifolium und Impatiens noli tangere im August und September häufig.
81. (477.) **Porcellus** L. Wie die Vorige aber seltener. Raupe an Galium-Arten.
82. (479.) **Nerii** L. Als Falter sehr selten im September gefangen, als Raupe in heissen Sommern einige Mal in Mehrzahl am Oleander gefunden.

30. Smerinthus. O.

83. (480.) **Tiliae** L. Im Mai an Lindenbäumen ziemlich häufig. Raupe im Herbst an Linden.
84. (487.) **Ocellata** L. Im Juni nicht selten. Raupe an Weiden und Apfelbäumen im August.
85. (488.) **Populi** L. Im Mai zuweilen häufig. Raupe an Pappel- und Weidenarten im Herbst.

31. Macroglossa. O.

86. (493.) **Stellatarum** L. Im Mai und Juli oft häufig in Gärten. Raupe im Juli und September an Galium-Arten.
87. (495.) **Bombyliformis** O. Im Mai. Raupe im Juni und Juli an Lonicera xylosteum und periclymenum.
88. (496.) **Fuciformis** L. Auf Waldwiesen im Mai, bei Tage öfter fliegend. Raupe im Juli an Scabiosa succisa.

II. Sesiidae. HS.

32. Trochilium. Sc.

89. (498.) **Apiforme** Cl. Im Juni und Juli an Pappelstämmen selten.

33. Sciapteron. Stgr.

90. (501.) **Tabaniforme** Rott. (**Asiliformis** S. V.) Mai und Juni sehr selten an Espen, worin die Raupe lebt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

34. Sesia. F.

91. (506.) **Scoliaeformis** Rkh. Einmal in der Eilenriede an einem Birkenstamme im Juni gefunden.
92. (507.) **Spheciformis** Gerning. Im Mai einige Mal an Birken gefunden.
93. (511.) **Tipuliformis** Cl. Im Juni öfter in Gärten an Johannisbeerbüschen gefunden, worin die Raupe lebt.
94. (514.) **Myopaeformis** Bkh. Im Juni und Juli nicht selten an kranken Apfelbäumen, unter deren Rinde die Raupe lebt.
95. (519.) **Culiciformis** L. Vielfach im Mai und Juni aus Birken gezogen, unter deren Rinde die Raupe lebt.

35. Bembecia. Hb.

96. (567.) **Hylaeiformis** Lasp. Im Juli und August in Gärten und im Walde einzeln gefunden. Die Raupe im Mai erwachsen in den vorjährigen Stengeln von Himbeeren.

III. Zygaenidae. B.

36. Ino. Leach.

97. (579.) **Pruni** Schiff. Auf Heiden im Juni und Juli ziemlich häufig. Raupe auf Heide bei Gr. Buchholz und hinter Hainholz gefunden.
98. (586.) **Statices** L. Auf Wiesen gemein im Juni und Juli. Raupe im Mai auf Ampfer.

37. Zygaena. F.

99. (590.) **Pilosellae** Esp. (**Minos** Fuessl.) Im Juli an der Chaussee hinter Hainholz mehrmal gefunden.
100. (611.) **Trifolii** Esp. mit der ab. **Confluens** Stgr. Im Juni und Juli häufig auf Waldwiesen, die Raupe an Kleearten im Mai und Juni.
101. (614.) **Filipendulae** L. Im Juli und August häufig auf Wiesen. Raupe an Klee und Lotus corniculatus im Juni.

B. Bombyces.

I. Nycteolidae. HS.

38. Sarrothripa. Gn.

102. (650.) **Undulana** Hb. mit den ab. **Dilutana** Hb. und **Ramosana** Hb. Im Juli und August ziemlich selten. Raupe im Mai an Eichen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

39. Earias. Hb.

103. (653.) **Clorana**. L. Im Mai und Juli um Weiden häufig. Raupe im Juni und Herbst an den Spitzen der Weiden, zwischen zusammengesponnenen Blättern.

40. Hylophila. Hb.

104. (654.) **Prasinana**. L. Im Mai und Juni in Buchenwäldern ziemlich häufig. Raupe im Herbst häufig auf Buchen.

105. (655.) **Bicolorana**. Fuessl. (**Quercana**. S. V.) Im Juni viel seltener als der Vorige. Raupe im Mai erwachsen an Eichen.

II. Lithosidae. HS.

41. Nola. Leach.

106. (659.) **Cucullatella**. L. Im Juni und Juli ziemlich häufig. Raupe an Schlehen und Weissdorn im Mai häufig.

107. (660.) **Cicatricalis**. Tr. Im April an Eichenstämmen selten.

108. (661.) **Strigula**. Schiff. Im Juni und Juli selten an Eichen.

109. (662.) **Confusalis**. HS. Im April an Eichenstämmen ziemlich häufig.

110. (668.) **Centonalis**. Hb. Im Juli und August in Birkengehölzen bei Misburg ziemlich häufig.

42. Nudaria. Stph.

111. (677.) **Mundana**. L. Im Juli an alten Planken nicht selten. Die Raupe lebt von Flechten der Planken und Baumstämmen im Juni.

43. Calligenia. Dup.

112. (681.) **Miniata**. Forst. (**Rosea**. F.) Im Juni und Juli im Walde ziemlich selten. Die Raupe lebt von Baumflechten im Mai.

44. Setina. Schrk.

113. (685.) **Irrorella**. Cl. mit der Abart Signata Bkh. Im Juni und Juli einzeln in lichten Gehölzen.

114. (689.) **Mesomella**. L. Im Juni und Juli häufig in Wäldern. Die Raupe im Mai erwachsen, nährt sich von Baumflechten.

45. Lithosia. F.

115. (690.) **Muscerda**. Hufn. Im Juli und August in Wäldern einzeln, namentlich hinter Misburg in jungen Birkengehölzen.

116. (691.) **Griseola**. Hb. Im Juni in Wäldern einzeln. Raupe im Juni an den Flechten der Erlen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

117. (692.) **Deplana** Esp. (**Depressa** Esp. ♀ **Helveola.** O. ♂). Juni und Juli in Nadelwäldern nicht selten. Raupe frisst Baumflechten im Mai.
118. (693.) **Lurideola** Zinck. Im Juli in Wäldern ziemlich häufig. Raupe im Mai auf Baumflechten.
119. (695.) **Complana** L. Wie die vorige, aber häufiger.
120. (702.) **Lutarella** L. mit der Abart Nigrocincta. Spr. Im Juli und August in Wäldern einzeln.
121. (705.) **Sororcula** Hufn. (**Aureola** Hb.) Im Mai und Juni ziemlich häufig. Raupe frisst Baumflechten.

46. Gnophria. Stph.

122. (707.) **Quadra.** L. Im Juli und August in manchen Jahren häufig, in anderen wieder ziemlich einzeln. Raupe im Juni erwachsen, frisst Flechten und Blätter namentlich der Lindenbäume.
123. (709.) **Rubricollis.** L. Im Juni in Wäldern nicht selten. Raupe im Herbst an Baumstämmen, von deren Flechten sie lebt.

III. Arctiidae. Stph.

47. Euchelia. B.

124. (719.) **Jacobaeae** L. Im Mai und Juni häufig. Raupe im Juli und August an Senecio Jacobaea in Menge.

48. Nemeophila. Stph.

125. (722.) **Russula** L. In Wäldern im Mai und Juni häufig. Raupe im Mai erwachsen, nährt sich von niederen Pflanzen.
126. (724.) **Plantaginis.** L. In hiesiger Eilenriede einzeln. Raupe im Mai erwachsen, frisst vorzüglich Heidelbeerblätter.

49. Callimorpha. Latr.

127. (725.) **Dominula.** L. Im Juni in Wäldern oft häufig. Raupe im Mai erwachsen, an Brennnesseln, Weiden, Hagebuchen etc.

50. Aretia. Schrk.

128. (733.) **Caja.** L. Im Juni und Juli häufig. Raupe im Mai und Juni erwachsen, ernährt sich von den meisten Pflanzen.
129. (736.) **Purpurata.** L. Bei Misburg einige Mal als Raupe im Mai gefunden an Sarrothamnus scoparium und im Juni erzogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

51. Spilosoma. Stph.

130. (774.) **Fuliginosa** L. Im Mai und Juli. Die polyphage Raupe sehr häufig im Herbst, überwintert erwachsen. Krösmann hat einmal ein Exemplar mit gelben Hinterflügeln erzogen.
131. (779.) **Mendica** Cl. Mai und Juni einzeln. Raupe polyphag im Sommer.
132. (780.) **Lubricipeda** Esp. Mai und Juni häufig. Raupe wie die vorige.
133. (781.) **Menthastri** Esp. Noch häufiger wie vorige.
134. (782.) **Urticae** Esp. Zu gleicher Zeit aber seltener als die vorige. Raupe im August und September polyphag.

IV. Hepialidae. H. S.

52. Hepialus. F.

135. (784.) **Humuli** L. Juni und Juli auf Wiesen oft häufig.
136. (785.) **Sylvinus** L. Juli und August ziemlich häufig.
137. (788.) **Velleda** Hb. In der Eilenriede im Juni an Baumstämmen, zuweilen nicht selten.
138. (796.) **Hecta** L. In Wäldern sehr häufig im Juni und Juli. Raupe im Mai an den Wurzeln von Heide, Heidelbeeren etc.

V. Cossidae. H. S.

53. Cossus. F.

139. (797.) **Cossus** L. Im Juni und Juli oft häufig an Weidenstämmen. Raupe im Holze von Weiden, Eichen und anderen Bäumen.

54. Zeuzera. Latr.

140. (802.) **Pyrina** L. (**Aesculi** L.) Juni und Juli an Eschenstämmen einzeln und selten. Raupe in Eschenholz, Syringen und Obstbäumen.

VI. Cochliopodae. B.

55. Heterogenea. Knoch.

141. (812.) **Limacodes** Hufn. (**Testudo** S. V.) Juni häufig in Wäldern. Raupe im Herbst auf Eichen und Buchen.
142. (813.) **Asella** Schiff. Mai und Juni selten. Raupe im Herbst, vorzüglich an Rothbuchen, auch an Linden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

VII. Psychidae. B.

56. Psyche. Schrk.

143. (815.) **Unicolor** Hufn. (**Graminella** S. V.) Raupe selten, im Mai angesponnen an Baumstämmen gefunden und den Falter im Juli erzogen.

144. (849.) **Hirsutella** Hb. (**Calvella** O.) Im Juni oft erzogen. Raupe im Mai erwachsen an Birken, Erlen und Heidelbeeren.

57. Epichnopteryx. Hb.

145. (857.) **Pulla** Esp. Auf Wiesen und in Wäldern im Mai häufig. Raupe an Gräsern.

146. (861.) **Sieboldii** Reutti. Wie die vorige.

58. Fumea. Hb.

147. (868.) **Intermediella** Brd. (**Nitidella** O.) Juni häufig. Raupe im Frühlinge an Baumstämmen.

148. (871.) **Betulina** Z. Wie die vorige, aber seltener.

149. (872.) **Sepium** Spr. Juli. Raupe häufig im Mai an Baumstämmen und Planken, von den Flechten lebend.

VIII. Liparidae. B.

59. Orgyia. O.

150. (878.) **Gonostigma** F. Juni nicht selten. Die überwinterte Raupe im Mai erwachsen an Heidelbeeren.

151. (879.) **Antiqua** L. Vom Juni bis October in mehreren Generationen. Raupe an Laubholz, im Herbst und Frühjahr sehr häufig.

152. (883.) **Ericae** Germ. Bei Misburg und hinter Hainholz auf Heide, im Juli zuweilen häufig. Raupe auf Haide, im Mai erwachsen.

60. Dasychira. Stph.

153. (890.) **Fascelina** L. Bisher einzeln als Raupe im Mai erwachsen an Ginster gefunden bei Misburg und Gross-Buchholz, und den Falter im Juli erzogen.

154. (892.) **Pudibunda** L. Häufig im Mai und Juni. Raupe im Herbst an Buchen und Eichen.

61. Laelia. Stph.

155. (893.) **Coenosa** Hb. Früher im August bei Misburg zu gleicher Zeit, als Falter, Raupe und Puppe an Cladium germanicum häufig gefunden, seit wenigstens 20 Jahren aber daselbst verschwunden, was der Cultur zuzuschreiben ist.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

62. Laria. Hb.

156. (894.) **L. nigrum** Mueller. (**V. nigrum** T.) Raupe im Herbst an Buchen und Linden nicht selten, nach der Ueberwinterung im Mai als erwachsene Raupe selten gefunden, und den Falter im Juni erzogen.

63. Leucoma. Stph.

157. (895.) **Salicis** L. In manchen Jahren sehr häufig, in anderen wieder selten, im Juni und Juli an Weiden und Pappel-Alleen. Raupe im Mai an diesen Bäumen.

64. Porthesia. Stph.

158. (899.) **Chrysorrhoea** L. Juni und Juli zuweilen häufig. Raupe gesellschaftlich im Mai an Obstbäumen, Schlehen und Weissdorn.

159. (910.) **Similis** Fuessl. (**Auriflua** S. V.) Im Juli häufig. Raupe einzeln lebend an denselben Pflanzen wie die vorige.

65. Psilura. Stph.

160. (901.) **Monacha** L. Häufig im Juli und August in Wäldern. Raupe an allem Laub- und Nadelholze im Juni oft sehr häufig und schädlich. Die Abart Eremita O. selten.

66. Oeneria. H. S.

161. (902.) **Dispar** L. Im Juli und August oft häufig. Raupe im Juni erwachsen, an Obstbäumen, Eichen und Linden oft in grosser Menge und dadurch schädlich.

IX. Bombycidae. B.

67. Bombyx. B.

162. (911.) **Crataegi** L. Raupe im Mai an Weissdorn, Schlehen und Birken einzeln gefunden, und den Falter im August erzogen.

163. (912.) **Populi** L. Raupe namentlich in Linden-Alleen häufig im Mai gefunden, und den Falter im October und November erzogen.

164. (916.) **Neustria** L. Im Juli sehr häufig in Gärten und Wäldern. Raupe gesellig auf Obstbäumen, Schlehen und Eichen im Mai.

165. (920.) **Lanestris** L. Im April, zuweilen häufig. Raupe im Mai und Juni an Linden, Schlehen und Eichen.

166. (921.) **Catax** L. (**Everia** Knoch.) Raupe im Mai erwachsen, an Schlehenhecken gefunden, und den Falter im September und October erzogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

167. (924.) **Trifolii** Esp. Raupe im Juni erwachsen auf dürren Wiesen, nicht selten. Falter im August.
168. (925.) **Quercus** L. Im Juli fliegt das Männchen oft bei Tage auf Wiesen und in Wäldern. Raupe im Mai erwachsen, lebt an Laubholz.
169. (926.) **Rubi** L. Raupe im Herbst oft sehr häufig auf Wiesen und in jungen Waldschlägen, überwintert erwachsen und verpuppt sich im Frühling. Der männliche Falter fliegt oft bei Tage im Mai und Juni.

68. Lasiocampa. Latr.

170. (932.) **Potatoria** L. Im Juli. Die im Juni nach geschehener Ueberwinterung erwachsene Raupe lebt an verschiedenen Grasarten.
171. (934.) **Pruni** L. Im Juli selten. Raupe an Schlehen und Pflaumen, im Juni erwachsen.
172. (935.) **Quercifolia** L. Im Juni und Juli nicht selten. Raupe im Juni erwachsen, lebt an Weiden, Obstbäumen, Schlehen etc.
173. (937.) **Tremulifolia** Hb. (**Betulifolia** O.) Raupe im Juli und August meistens auf Eichen. Schmetterling im Mai des nächsten Jahres ziemlich selten.
174. (941.) **Pini** L. Raupe oft sehr häufig im Juni nach der Ueberwinterung auf Nadelholz. Falter im Juli.

X. Endromidae. B.

69. Endromis. O.

175. (964.) **Versicolora** L. Raupe jung gesellschaftlich an Birken, im Juli erwachsen. Falter im März und April selten.

XI. Saturnidae. B.

70. Saturnia. Schrk.

176. (952.) **Pavonia** L. (**Carpini** S. V.) Raupe im Mai an Schlehen, Heidelbeeren, Heide und Faulbaum, in der Jugend gesellig lebend. Schmetterling im April nicht selten.

71. Aglia. O.

177. (956.) **Tau** L. Im April und Mai in Buchenwäldern ziemlich häufig. Raupe im Herbst an Buchen und Linden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

XII. Drepanulidae. B.

72. Drepana. Schrk.

178. (957.) **Falcataria** L (**Falcula** S. V.) Mai und Juli häufig. Raupe auf Birken und Erlen im Juni und Herbst.
179. (958.) **Curvatula** Bkh. Wie der vorige, aber selten. Raupe auf Erlen.
180. (959.) **Harpagula** Esp. (**Sicula** S. V.) Raupe auf Linden, sehr selten, im Juni gefunden, und den Falter erzogen.
181. (960.) **Lacertinaria** L. Häufig von Mai bis August. Raupe auf Birken und Erlen.
182. (961.) **Binaria** Hufn. (**Hamula** S. V.) Mai und August einzeln. Raupe im Juni, Juli und Herbst auf Eichen.
183. (962.) **Cultraria** J. (**Unguicula** Hb.) Im Mai häufig. Raupe auf Rothbuchen im Juni und Herbst.

73. Cilix. Leach.

184. (963.) **Glaucata** Sc. (**Spinula** S. V.) Mai und Juli häufig. Raupe auf Schlehen- und Weissdornhecken im Juni und Herbst.

XIII. Notodontidae. B.

74. Harpyia. O.

185. (965.) **Bicuspis** Bkh. Sehr selten als Raupe im September auf Erlen und Birken gefunden und im Mai des nächsten Jahres erzogen.
186. (966.) **Furcula** L. Raupe auf Weiden und Buchen im Juni und September nicht selten. Falter im Mai.
187. (967.) **Bifida** Hb. Häufiger als vorige auf Weiden und Pappeln.
188. (970.) **Vinula** L. Wie die vorige, aber noch häufiger.

75. Stauropus. Germ.

189. (971.) **Fagi** L. Im Mai an Baumstämmen selten. Raupe im August und September an Buchen, Haseln und Linden nicht selten.

76. Hybocampa. Ld.

190. (974.) **Milhauseri** F. Falter im Mai sehr selten an Baumstämmen. Raupe im Juli und August an Eichen und Buchen selten.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

77. Notodonta. O.

191. (975.) **Tremula** Gl. (**Dictaea**. Esp.) August nicht selten. Raupe häufig im September an Pappeln und Saalweiden.
192. (976.) **Dictaeoides** Esp. Als Raupe an Birken selten im September gefunden. Schmetterling im nächsten Mai erzogen.
193. (977.) **Ziczac** L. Mai und Juni häufig. Raupe auf Weiden und Pappeln im Juli und Herbst.
194. (979.) **Trepida** Esp. (**Tremula** S. V.) Raupe im August auf Eichen nicht selten. Falter im Mai.
195. (981.) **Dromedarius** L. Raupe häufig auf Birken und Erlen im Juli und September. Falter im Mai.
196. (982.) **Chaonia** Hb. April nicht selten. Raupe im Mai und Juni an Eichen.
197. (984.) **Trimacula** Esp. mit der aber. et ab. **Dodonaea.** Hb. Wie die vorige.
198. (985.) **Bicoloria** Schiff. Hier sehr selten im Juni an Birken gefunden.

78. Lophopteryx. Stph.

199. (989.) **Camelina** L. Mai und Juni häufig. Raupe im Sommer und Herbst auf allen Laubhölzern.
200. (990.) **Cuculla** Esp. (**Cucullina** S. V.) Als Raupe selten auf Feldahorn im August beim Döhrenerthurm gefunden, und den Falter im nächsten Mai erzogen.

79. Pterostoma. Germ.

201. (991.) **Palpina** L. Mai, Juni und August häufig. Raupe an Weiden und Pappeln im Sommer und Herbst.

80. Drynobia. Dup.

202. (994.) **Melagona** Bkh. In der Eilenriede sehr selten an Buchenstämmen im August gefunden.

81. Ptilophora. Stph.

203. (996.) **Plumigera** Esp. Bei Misburg an Feldahorn als Raupe häufig im Juni gefunden und im October und November erzogen.

82. Cnethocampa. Stph.

204. (998.) **Processionea** L. In manchen Jahren in der Eilenriede im Juni einige Raupennester gefunden und als Falter im September gezogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

83. Phalera. Hb.

205. (1002.) **Bucephala** L. Im Juni und Juli an Baumstämmen. Raupe häufig im September auf Linden, Eichen, Hainbuchen, Birken.

84. Pygaera. O.

206. (1008.) **Curtula** L. Im April, Mai und Juli einzeln. Raupe auf Pappeln und Weiden im Juni und September.
207. (1009.) **Anachoreta** F. Mai und Juli häufig. Raupe wie die vorige.
208. (1010.) **Pigra** Hufn. (**Reclusa** L. V.) Juni und September häufig. Raupe im Mai und October an Weiden und Zitterpappeln.

XIV. Cymatophoridae. H. S.

85. Gonophora. Brd.

209. (1011.) **Derasa** L. Raupe im August bis October meist zwischen trockenen Himbeer- und Brombeerblättern zuweilen häufig, andere Jahre wieder selten. Falter im Juni.

86. Thyatira. O.

210. (1012.) **Batis** L. Raupe zur selben Zeit und auf denselben Pflanzen wie die vorige, aber auf den grünen Blättern ruhend meist häufig. Falter im Mai und Juni.

87. Cymatophora. Tr.

211. (1014.) **Octogesima** Hb. Raupe an Espen im September selten gefunden. Falter im nächsten Mai.
212. (1015.) **Or** F. Mai und Juni. Raupe im Herbst an Espen und Pappeln häufig.
213. (1017.) **Duplaris** L. (**Bipuncta** Bkh.) Raupe ziemlich selten im September zwischen Birken- und Erlenblättern eingesponnen. Falter im Mai erzogen.
214. (1018.) **Fluctuosa** Hb. Im Juli sehr selten. Raupe im September zwischen zusammengesponnenen Birkenblättern einmal gefunden.

88. Asphalia. Hb.

215. (1021.) **Diluta** F. Falter einzeln im October und November, Abends, an getrockneten Apfelschnitten gefangen.
216. (1022.) **Flavicornis** L. Falter im März und April. Raupe häufig zwischen zusammengesponnenen Birkenblättern im Mai und Juni.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

217. (1023.) **Ridens** F. (**Xanthoceros** Hb.) Im April nicht selten an Eichenstämmen. Raupe im Juni an Eichen.

C. Noctuae.

89. Diloba. Stph.

218. (1024.) **Caeruleocephala** L. Im October häufig. Raupe im Mai und Juni auf Obstbäumen, Schlehen und Weissdorn.

90. Demas. Stph.

219. (1033.) **Coryli** L. Im Mai und Juli. Raupe im Juni und Herbst an Buchen, Eichen und anderm Laubholz ziemlich häufig.

91. Acronycta. O.

220. (1035.) **Leporina** L. Im Juni einzeln. Raupe im August und September an Birken, Erlen und Weiden nicht selten.
221. (1036.) **Aceris** L. Mai und Juni häufig an Baumstämmen. Raupe im Sommer und Herbst an Eichen, Buchen und Rosskastanien.
222. (1037.) **Megacephala** F. Im Mai, Juli und August. Raupe häufig an Pappeln und Weiden im Sommer und Herbst.
223. (1038.) **Alni** L. Raupe sehr selten im Juli und August auf Birken, Erlen, wilden Rosen, Rothbuchen, Apfelbäumen und Eichen gefunden. Falter im Mai erzogen.
224. (1039.) **Strigosa** F. Raupe sehr selten an Schlehen im September gefunden. Falter im Mai.
225. (1042.) **Tridens** Schiff. Im Mai, Juni und August nicht häufig. Raupe an Weiden im September gefunden.
226. (1043.) **Psi** L. Wie die vorige, aber häufig. Raupe an verschiedenem Laubholze.
227. (1044.) **Cuspis** Hb. Raupe einigemal im September an Erlen bei Misburg gefunden.
218. (1045.) **Menyanthidis** View. Im April und Mai und Juli und August zuweilen häufig an Birkenstämmen bei Misburg gefunden. Raupe im Juni und Herbst an Potentilla anserina und Glockenheide.
229. (1047.) **Auricoma** F. Im Mai und Juli an Baumstämmen nicht selten. Raupe im Juni und September an Heide, Birken, Brombeeren und Eichen.
230. (1052.) **Euphrasiae** Brahm. Im Mai an Baumstämmen einzeln. Raupe an Heide und Verbascum thapsus im August gefunden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

231. (1053.) **Rumicis** L. Im Mai und Juli an Baumstämmen häufig. Raupe an verschiedenen Pflanzen im Sommer und Herbst.
232. (1055.) **Ligustri** F. Raupe im Herbst an Eschen und Liguster. Falter im Mai gezogen.

92. Moma. Hb.

233. (1073.) **Orion** Esp. Im Mai nicht selten. Raupe im Juli und August an Eichen und Buchen.

93. Agrotis. O.

234. (1076.) **Strigula** Thnb. (**Porphyrea** S. V.) Im Juni und Juli auf Heideflächen nicht selten. Raupe überwintert und ist Ende April erwachsen auf Heide.
235. (1079.) **Signum** F. (**Sigma** S. V.) Raupe im Frühling vorzüglich an Heidelbeeren nicht selten, Falter im Juni und Juli.
236. (1081.) **Janthina** Esp. Raupe vorzüglich an Arum maculatum im Mai, Falter Juni und Juli.
237. (1083.) **Fimbria** L. Im Juli. Raupe im Mai an Schlüsselblumen und anderen niederen Pflanzen ziemlich häufig.
238. (1084.) **Interjecta** Hb. Falter einmal im Juli vom Kammmermusikus Stowitzeck gefunden.
239. (1088.) **Augur** F. Im Juni. Raupe nicht selten im Mai an niederen Pflanzen.
240. (1092.) **Pronuba** L. mit der Abart **Innuba** Tr. Mitte Juni häufig. Raupe im Mai erwachsen an niederen Pflanzen in Gärten und Wiesen.
241. (1093.) **Orbona** Hufn. (**Subsequa** S. V.) Im Juni selten.
242. (1094.) **Comes** Hb. Im Juni nicht selten. Raupe an niederen Pflanzen im Mai.
243. (1103.) **Triangulum** Hufn. Im Juni und Juli. Raupe im April unter altem Laub sehr häufig.
244. (1104.) **Baja** F. Wie die vorige, aber viel seltener.
245. (1114.) **C. nigrum** L. Mai und August. Raupe im August viel an Artemisia campestris gefunden.
246. (1115.) **Ditrapezium** Bkh. Juni. Raupe im Mai an niederen Pflanzen nicht selten.
247. (1120.) **Stigmatica** Hb. (**Rhomboidea** Tr.) Juli. Raupe wie die vorige, aber seltener.
248. (1122.) **Xanthographa** F. Raupe im Frühling an Graswurzeln, verpuppt sich in der Erde, nachdem sie einige Monate unverwandelt gelegen hat.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

249. (1124.) **Umbrosa** Hb. Im August einige Mal Abends auf Wiesen gefangen.
250. (1125.) **Rubi** View. (**Bella** Bkh.) Raupe im Mai auf niederen Pflanzen selten. Falter im Juni.
251. (1128.) **Brunnea** F. Raupe im April und Mai sehr häufig unter trockenem Laube im Walde gefunden und den Falter im Juni erzogen.
252. (1130.) **Festiva** Hb. Wie die vorige, aber viel seltener.
253. (1148.) **Plecta** L. Juni und August. Raupe häufig an Ampfer und anderen niederen Pflanzen im September und October.
254. (1157.) **Simulans** Hufn. (**Pyrophila** S. V.) Im Juni und Juli ziemlich selten.
255. (1167.) **Putris** L. Im Mai und Juli einzeln an Baumstämmen gefunden.
256. (1191.) **Exclamationis** L. Im Juni häufig. Raupe im April erwachsen am Tage unter Steinen versteckt, frisst Gras und niedere Pflanzen.
257. (1208.) **Nigricans** L. (**Fumosa** S. V.) Im Juli und August Abends nicht selten auf Weiden gefangen.
258. (1213.) **Tritici** L. nebst v. **Aquilina** Hb. Wie die vorige, aber häufiger.
259. (1224.) **Ypsilon** Rott. (**Suffusa** S. V.) Von Juli bis October Abends an getrockneten Apfelschnitten gefangen.
260. (1230.) **Segetum** Schiff. Juni und August häufig. Raupe in der Erde an den Wurzeln niederer Pflanzen im Frühling erwachsen.
261. (1232.) **Corticea** Hb. Einige Exemplare auf dem Lindener Berge frisch ausgekommen, im Juni gefunden.
262. (1241.) **Vestigialis** Rott. (**Valligera** S. V.) Im Juli einzeln gefunden.
263. (1244.) **Praecox** L. Im Juli und August einige Falter auf den Sandbergen bei Herrenhausen unter den Blättern von Verbascum thapsus gefunden.
264. (1245.) **Prasina** F. (**Herbida** S. V.) Raupe in einigen Jahren häufig, meist aber selten, im Mai unter niederen Pflanzen in der Eilenriede gefunden und den Falter im Juni erzogen.
265. (1246.) **Occulta** L. Von Hrn. Krösmann angeblich einmal im Juli gefunden.

94. Charaeas. Stph.

266. (1249.) **Graminis** L. Im Juni und Juli einzelne Falter auf der Bult bei Tage fliegend gefangen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

95. Neuronia. Hb.

267. (1250.) **Popularis** F. Im September einige Exemplare im Zimmer gefangen.

268. (1251.) **Cespitis** F. Raupe im Juni an Grasarten auf den Herrenhäuser Sandbergen ziemlich viel gefunden und den Falter im September gezogen.

96. Mamestra. Tr.

269. (1252.) **Leucophaea** View. Im Juni an Baumstämmen häufig. Raupe im April an niederen Pflanzen.

270. (1255.) **Advena** F. Raupe im Herbst auf jungen Birken häufig, nach der Ueberwinterung im Mai erwachsen unter trockenem Laub. Falter im Juni an Baumstämmen.

271. (1256.) **Tincta** Brahm. Wie die vorige, aber seltener.

272. (1257.) **Nebulosa** Hufn. Raupe im April und Mai an niederen Pflanzen häufig. Falter im Juli an Baumstämmen.

273. (1260.) **Thalassina** Rott. Im Mai und Juni häufig an Baumstämmen. Raupe im September an niederen Pflanzen.

274. (1261.) **Dissimilis** Knoch. (**Suasa** S. V.) Wie die vorige.

275. (1262.) **Pisi** L. Raupe vom Juli bis October an Weiden und niederen Pflanzen häufig. Falter im Mai und Juni.

276. (1263.) **Brassicae** L. Im Mai und August sehr häufig. Raupe an Kohlarten etc. vom Juni bis zum Herbst.

277. (1265.) **Persicariae** L. Juni häufig. Raupe im Herbst an Georginen und andern Pflanzen.

278. (1266.) **Albicolon** Hb. Einige Exemplare im Mai Abends gefangen.

279. (1273.) **Oleracea** L. Mai und August sehr häufig. Raupe an Kohl und andern Pflanzen.

280. (1274.) **Genistae** Bkh. Mai und Juni an Baumstämmen häufig. Raupe im Herbst an Eichen und andern Pflanzen.

281. (1275.) **Glauca** Hb. Im Juni sehr selten in der Eilenriede gefunden.

282. (1276.) **Dentina** Esp. Mai, Juni und August sehr häufig an Baumstämmen. Raupe an niedern Pflanzen im Sommer.

283. (1286.) **Trifolii** Rott. (**Chenopodii**. S. V.) Wie die vorige. Raupe an Chenopodium im Juli und Herbst.

284. (1200.) **Reticulata** Vill. (**Saponariae** Bkh.) Im Juni einige Exemplare gefunden.

285. (1291.) **Chrysozona** Bkh. (**Dysodea** S. V.) Juni nicht selten an Baumstämmen. Raupe im August an Salatblüthen oft häufig.

286. (1293.) **Serena** F. Mai und Juni einzeln an Baumstämmen. Raupe zuweilen häufig an Hieracien im August.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

97. Dianthoecia. B.

287. (1311.) **Nana** Rott. (**Conspersa** Esp.) Juni einzeln an Baumstämmen.

288. (1315.) **Capsincola** Hb. Im Juni und Herbst. Raupe häufig in den Kapseln von Lychnis-Arten von Juni bis Herbst.

289. (1316.) **Cucubali** Fuessl. Wie die vorige, aber seltener. Raupe an den Kapseln von Silene-Arten.

98. Polia. Tr.

290. (1350.) **Polymita** L. Einige Exemplare gefangen und eins aus einer unbeachteten Raupe erzogen.

291. (1351.) **Flavicincta** F. Eine Raupe im Juni im Garten gefunden und mit niedern Pflanzen im September erzogen.

292. (1360.) **Chi** L. Im August einige Stück an Baumstämmen gefunden.

99. Dryobota. Ld.

293. (1366.) **Protea** Bkh. Raupe im Mai an Eichen und den Falter im September öfter erzogen.

100. Dichonia. Hb.

294. (1369.) **Aprilina** L. Raupe im Mai an Eichenstämmen zwischen den Furchen der Rinde häufig. Falter im September.

101. Miselia. Stph.

295. (1372.) **Oxyacanthae** L. Raupe im Juni an Schlehenhecken gefunden und den Falter im September nicht selten erzogen.

102. Apamea. Fr.

296. (1376.) **Testacea** Hb. Im August und September an Baumstämmen einzeln.

103. Luperina. B.

297. (1381.) **Matura** Hufn. (**Texta**. Esp.) Einzelne Exemplare im August gefunden.

298. (1383.) **Virens** L. Im Juli hinter Vahrenwald zuweilen häufig frisch entwickelt gefunden.

104. Hadena. Tr.

299. (1393.) **Porphyrea** Esp. (**Satura** S. V.) Aus überwinterten Raupen, die niedere Pflanzen frassen, einige Mal im August erzogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

300. (1394.) **Funerea** Hein. Aus im Frühlinge gefundenen und nicht näher beachteten Raupen wurde diese bis jetzt nur bei Hannover vorgekommene grosse Seltenheit in sieben Exemplaren im Juni erzogen und ein Falter an einem Weidenbaume der Allee nach dem Zoologischen Garten gefunden.
301. (1397.) **Adusta** Esp. Einzeln im Mai an Baumstämmen gefunden.
302. (1400.) **Ochroleuca** Esp. Im Juli auf Distelblüthen nicht selten gefangen.
303. (1416.) **Furva** Hb. Im Juli sehr selten.
304. (1418.) **Lateritia** Hufn. Einige Mal aus den Raupen, die an Graswurzeln im Mai leben, erzogen. Falter im Juli an Baumstämmen einzeln.
305. (1419.) **Monoglypha** Hufn. (**Polyodon** L.) Im Juli an Baumstämmen und Planken nicht selten.
306. (1420.) **Lithoxylea** F. Wie die vorige, aber seltener.
307. (1423.) **Sordida** Bkh. (**Infesta** Tr.) Einzeln im Juni an Grasstengeln gefunden.
308. (1426.) **Rurea** F. mit der ab. **Alopecurus** Esp. Raupe überwintert und ist im April an Grasarten häufig. Falter im Mai und Juni.
309. (1427.) **Scolopacina** Esp. Raupe bei Tage an Grasstengeln in der Eilenriede nicht selten. Falter im Juli.
310. (1429.) **Hepatica** Hb. Aus überwinterten Raupen, die von Gras lebten, im Juni selten erzogen.
311. (1430.) **Gemina** Hb. mit der Abart **Remissa** Tr. Die überwinterte Raupe im April an Gras ziemlich häufig. Falter im Mai und Juni.
312. (1431.) **Unanimis** Tr. Raupe überwintert erwachsen in Rohrstoppeln, lebt von Schilf und Sumpfgräsern und ist von Krösmann häufig im Mai erzogen.
313. (1432.) **Didyma** Esp. mit der ab. **Nictitans** Esp. Einige Exemplare aus Grasraupen im Juli erzogen. Falter häufig.
314. (1440.) **Striglis** Cl. mit den ab. **Latruncula** Lang und **Aethiops** Hw. Raupe im April häufig in Grasstengeln im Walde. Falter im Juni.
315. (1442.) **Bicoloria** Vill. mit der ab. **Furuncula** Hb. An Baumstämmen häufig auf dem Lindenerberge im Juli.

105. Dypterygia. Stph.

316. (1445.) **Scabriuscula** L. (**Pinastri** L.) Im Mai und Juni, dann im August häufig an Baumstämmen. Raupe am Ampfer, Wegerich etc.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

106. Hyppa. Dup.

317. (1446.) **Rectilinea** Esp. Einigemal von Krösmann in der Eilenriede an Baumstämmen im Juli gefunden.

107. Chloantha. B.

318. (1449.) **Polyodon** Cl. (**Perspicillaris** L.) Lebt in 2 Generationen im Juni und August. Raupe an Hyperium im Juli und October.

108. Trachea. Hb.

319. (1457.) **Atriplicis** L. Im Juni häufig. Raupe an Sauerampfer in Gärten oft häufig, auch an Melde und sonstigen niederen Pflanzen.

109. Euplexia. Stph.

320. (1461.) **Lucipara** L. Im Mai und Juni nicht selten. Raupe im Walde an Himbeeren und Brombeeren im September und October.

110. Brotolomia. Ld.

321. (1463.) **Meticulosa** L. Im Juni, August und September in Gärten und Wäldern nicht selten. Raupe an Nesseln und niederen Pflanzen.

111. Mania. Tr.

322. (1464.) **Maura** L. Wird oft an getrockneten Aepfeln im Juli gefangen, wird auch zuweilen in Kellern und anderen dunklen Stellen gefunden.

112. Naenia. Stph.

323. (1465.) **Typica** L. Im Juni häufig. Raupe auf niederen Pflanzen, frisst auch gern die Knospen des Weinstocks, und ist im Frühjahr nach der Ueberwinterung erwachsen.

113. Helotropha. Ld.

324. (1468.) **Leucostigma** Hb. Einzeln im Juli an Teichen gefangen.

114. Hydroecia. Gn.

325. (1469.) **Nictitans** Bkh. mit der ab. **Erythrostigma** Hw. Im August Abends oft häufig an Gräben und auf Wiesen.

326. (1470.) **Micacea** Esp. Hier selten Abends auf Wiesen gefangen.

115. Gortyna. O.

327. (1476.) **Ochracea** Hb. (**Flavago** S. V.) Im August einzeln. Raupe oft häufig im Juli in Distelstengeln gefunden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

116. Nonagria. O.

328. (1478.) **Cannae** O. Von Krösmann öfter aus Schilf im August erzogen.
329. (1479.) **Sparganii** Esp. Wie die vorige.
330. (1480.) **Arundinis** F. (**Typhae** Esp.) Im August häufig. Die ab. **Fraterna** Tr. selten. Raupe in Typha latifolia im Juli.
331. (1481.) **Geminipunctata** Hatchett. Häufig Abends im August zwischen Arundo phragmitis, worin die Raupe im Juli lebt und hier von Krösmann oft erzogen ist.

117. Leucania. O.

332. (1501.) **Impudens** Hb. (**Pudorina** S. V.) Raupe im April erwachsen an Gras, Falter nicht selten im Juni.
333. (1502.) **Impura** Hb. Wie die vorige.
334. (1503.) **Pallens** L. Sehr häufig auf Wiesen im Juli und August. Raupe auf Gras im Mai.
335. (1505.) **Obsoleta** Hb. Oft aus Rohrstengeln im Mai erzogen. Raupe im März und April.
336. (1517.) **Comma** L. Im Mai und Juni ziemlich selten auf Wiesen gefangen.
337. (1522.) **Conigera** F. Von überwinterten Grasraupen öfter erzogen, auch einige Mal im Juni auf Wiesen gefangen.
338. (1530.) **L. album** L. Im August einige Mal auf Wiesen gefangen.
339. (1533.) **Lythargyria** Esp. Oft aus Grasraupen im Juni erzogen.
340. (1535.) **Furca** L. Raupe auf dem Lindener Berge einige Mal im Mai von Dr. Mühlenpfordt gefunden und der Falter im Juni erzogen.

118. Grammesia. Stph.

341. (1538.) **Trigrammica** Hufn. (**Trilinea** S. V.) Im Mai ziemlich selten. Raupe an Wegerich, überwintert.

119. Caradrina. O.

342. (1545.) **Morpheus** Hufn. Im Juni und Juli ziemlich häufig. Raupe an Winden im Herbste.
343. (1549.) **Quadripunctata** F. (**Cubicularis** S. V.) Im Mai und August öfter gefangen.
344. (1560.) **Pulmonaris** Esp. Raupe im Mai an Pulmonaria officinalis in der Eilenriede. Falter öfter im Juni erzogen.
345. (1564.) **Alsines** Brahm. Raupe gemein im Frühjahr an niedern Pflanzen, und im Juli erzogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

346. (1567.) **Ambigua** F. (**Plantaginis** Hb.) Wie die Vorige, aber viel seltener.
347. (1577.) **Arcuosa** Hw. (**Airae** Frr.) Im Walde einige Mal im Juli gefangen.

120. Acosmetia. Stph.

348. (1578.) **Caliginosa** Hb. Ende Mai einige Mal auf Waldwiesen gefangen.

121. Rusina. B.

349. (1579.) **Tenebrosa** Hb. Raupe im März und April erwachsen. Falter im Juni erzogen, aber ziemlich selten.

122. Amphipyra. O.

350. (1583.) **Tragopoginis** L. Im Juli häufig an Baumstämmen. Raupe im Mai an niedern Pflanzen.
351. (1586.) **Pyramidea** L. Im Juli nicht selten. Raupe an Heidelbeeren und Laubholz im Mai in Wäldern.
352. (1588.) **Perflua** F. Wenige Exemplare von Gaisblatt erzogen vom Küchschreiber Hegewisch vor 45 Jahren.

123. Taeniocampa. Gn.

353. (1593.) **Gothica** L. Im April und Mai unter trocknem Laube gefunden, auch häufig an Saalweidenblüthen Abends gefangen. Raupe polyphag im Mai.
354. (1596.) **Miniosa** F. Raupe in der Jugend nesterweise an Eichen im Mai, Falter im Juni nicht häufig.
355. (1597.) **Pulverulenta** Esp. (**Cruda** S. V.) Raupe sehr häufig im Mai an Eichen und andern Laubholze, Falter häufig im März und April in Wäldern.
356. (1598.) **Populeti** Tr. Raupe im Mai an Espen, Falter im ersten Frühjahr selten.
357. (1599.) **Stabilis** View. Raupe sehr häufig im Mai auf Laubholz, Falter im ersten Frühjahr.
358. (1600.) **Gracilis** F. Die Raupe auf niedern Pflanzen, Brombeeren etc. in Blätter eingesponnen. Falter häufig im Juli.
359. (1601.) **Incerta** Hufn. (**Instabilis** S. V.) mit der ab. **Fuscata** Hw. (**Contracta**). Wie Stabilis.
360. (1603.) **Munda** Esp. Raupe bei Tage zwischen den Furchen der Rinde der Eichen- und Lindenstämme, Falter im April gezogen, nicht häufig. Die ab. **Immaculata** Stgr. einmal gezogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

124. Panolis. Hb.

361. (1604.) **Piniperda** Panz. Raupe im Juli auf Kiefern und Fichten, zuweilen häufig. Falter im März und April an den Nadelholzstämmen.

125. Pachnobia. Gn.

362. (1607.) **Rubricosa** F. Im März und April selten. Die Raupe wurde aus dem Ei mit Spitzwegerich erzogen.

126. Dicycla. Gn.

363. (1613.) **Oo** L. Raupe im Mai an Eichen nicht häufig. Falter im Juli selten. Die ab. **Renago** Hw. einige Mal erzogen.

127. Calymnia. Hb.

364. (1614.) **Pyralina** View. Raupe im Mai auf Feldahorn bei Misburg öfter gefunden und den Falter im Juni erzogen.

365. (1617.) **Trapezina** L. Die sehr häufige Raupe im Mai auf Laubholz, frisst auch andere Raupen, die mit ihr zusammengesperrt sind. Falter im Juli.

128. Cosmia. O.

366. (1619.) **Paleacea** Esp. (**Fulvago** S. V.) Raupe im Mai auf Espen, Falter im Juni erzogen.

129. Dyschorista. Ld.

367. (1624.) **Fissipuncta** Hw. (**Ypsilon** S. V.) Raupe im Mai unter der Rinde der Pappeln oft häufig, Falter im Juni erzogen.

130. Plastenis. B.

368. (1625.) **Retusa** L. Raupe im Mai nicht selten an Weiden in zusammengesponnenen Blättern. Schmetterling im Juli.

369. (1626.) **Subtusa** F. Raupe im Mai auf Espen zwischen zusammengesponnenen Blättern. Falter im Juli seltener wie Retusa.

131. Cleoceris. B.

370. (1630.) **Viminalis** F. (**Saliceti** Bkh.) Einige Mal im Juli gefangen.

132. Orthosia. O.

371. (1633.) **Lota** Cl. Raupe im Juni an Weiden. Falter im September erzogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

372. (1634.) **Macilenta** Hb. Raupe von Krösmann zuweilen häufig im Mai unter Laub in Buchwäldern gefunden und im September erzogen.
373. (1635.) **Circellaris** Hufn. (**Ferruginea** S. V.) Im April die Raupe oft häufig in Pappelkätzchen gefunden, frisst erwachsen niedere Pflanzen. Falter im September erzogen.
374. (1636.) **Helvola** L. (**Rufina** L.) Raupe nicht selten im Mai auf Eichen, Falter im September.

133. Xanthia. Tr.

375. (1647.) **Citrago** L. Raupe im Mai auf Linden zwischen Blättern eingesponnen oder an den Stämmen. Falter im August und September nicht häufig.
376. (1649.) **Aurago** F. Falter selten im September von Buchen geklopft. Die ab. **Fucata** Esp. einzeln darunter.
377. (1650.) **Flavago** F. (**Silago** Hb.) Raupe im März und April in Weidenkätzchen, dann erwachsen an niedern Pflanzen. Falter im September nicht selten.
378. (1651.) **Fulvago** L. (**Cerago** S. V.) Wie die vorige. Die ab. **Flavescens** Esp. selten.
379. (1653.) **Gilvago** Esp. Raupe an Pappeln im Mai selten. Falter im Herbst.
380. (1654.) **Ocellaris** Bkh. Wie die vorige.

134. Orrhodia. Hb.

381. (1658.) **Erythrocephala** F. Einige Mal im October gefunden. ab. **Glabra** Hb. einmal darunter.
382. (1660.) **Vau punctatum** Esp. (**Silene** Hb.) Im October und November an getrockneten Aepfeln von Herrn Reinhold gefangen.
383. (1665.) **Vaccinii** L. Häufig im Herbste und überwintert im Frühlinge. Raupe im Mai an Heidelbeeren und niedern Pflanzen.
384. (1666.) **Ligula** Esp. Wie die vorige aber seltener.

135. Scopelosoma. Curt.

385. (1670.) **Satellitia** L. Häufig im Herbst und überwintert im Frühlinge. Raupe im Mai und Juni an niedern Pflanzen.

136. Scoliopteryx. Germ.

386. (1671.) **Libatrix** L. Gemein im August bis zum April. Raupe im Juni und Juli an Weiden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

137. Xylina. O.

387. (1672.) **Semibrunnea** Hw. (**Oculata** Germ.) Im Herbste an getrockneten Aepfeln öfter gefangen, auch überwintert einmal ein Weibchen an einem Lindenbaume gefunden, wovon die Raupen aus Eiern erzogen und mit Eichen gefuttert wurden.

388. (1673.) **Socia** Rott. (**Petrificata** S. V.) Wie die vorige, aber viel häufiger. Raupe im Mai an Eichen.

389. (1674.) **Furcifera** Hufn. (**Conformis** S. V.) Im August und September, überwintert und wird einzeln im März und April an Baumstämmen gefunden. Raupe aus dem Ei erzogen und mit Erlen gefuttert.

390. (1676[b].) Die **var. Zinckenii** Tr. von **Lambda** F. im August und September an den Lindenbäumen der Bischofsholer Chaussee selten gefunden, auch einmal als überwintert im März.

391. (1677.) **Ornitopus** Rott. (**Rhizolitha** F.) Im September und October an Baumstämmen häufig. Raupe im Mai an Eichen häufig.

138. Calocampa. Stph.

392. (1680.) **Vetusta** Hb. Aus Eiern erzogen, Raupe im Juni an niedern Kräutern, Falter im August und September, überwintert.

393. (1681.) **Exoleta** L. Wie die vorige, doch häufiger.

139. Xylomyges. Gn.

394. (1683.) **Conspicillaris** L. Im April selten gefunden, auch aus der Raupe ohne nähere Beachtung erzogen.

140. Asteroscopus. B.

395. (1685.) **Nubeculosus** Esp. Einmal von Krösmann an der Eiche vor der Gartenkirche im März gefunden. Raupe einigemal an Birken im Juni gefunden, aber nicht durchgebracht.

396. (1687.) **Sphinx** Hufn. (**Cassinea** S. V.) Im September und October öfter an Baumstämmen. Raupe im Mai an Eichen und Linden.

141. Xylocampa. Gn.

397. (1689.) **Areola** Esp. (**Lithoriza** Bkh.) Einigemal aus Eiern erzogen. Falter im März und April an Baumstämmen selten. Raupe im Juni an Gaisblatt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

142. Cucullia. Schrk.

398. (1711.) **Verbasci** L. Raupe früher auf den Sandbergen bei Herrenhausen, einigemal im Juni an Verbascum thapsus gefunden. Falter im Mai.

399. (1713.) **Scrophulariae** Capieux. Raupe häufig im Juli an den Blüthen von Scrophularia-Arten. Falter im Mai.

400. (1715.) **Thapsiphaga** Tr. Wie Verbasci aber seltener.

401. (1718.) **Asteris** Schiff. Raupe zuweilen häufig im Juli und August an Goldruthe und Astern in Gärten gefunden. Falter im Juni.

402. (1726.) **Umbratica** L. Häufig im Mai und Juni an Baumpfählen und Stacketten. Raupe aus dem Ei erzogen mit Sonchus-Arten vom Juli bis September.

403. (1727.) **Lactucae** Esp. Raupe einmal an Sonchus im Juli gefunden, aber nicht durchgebracht.

404. (1736.) **Tanaceti** Schiff. Raupe selten in Gärten an Artemisia im Juli gefunden, aber nicht durchgebracht.

143. Telesilla. HS.

405. (1757.) **Amethystina** Hb. war als Raupe in früheren Jahren auf den Waldwiesen hinter Bischofshole an Saufenchel im August einigemale häufig. Falter im Juni.

144. Plusia. O.

406. (1759.) **Triplasia** L. Im Mai und Juni häufig. Raupe im Juli bis September auf Brennesseln.

407. (1761.) **Tripartita** Hufn. (**Urticae** Hb.) Wie vorige aber seltener.

408. (1773.) **Chrysitis** L. Häufig im Juni und August. Raupe an Taubnesseln und Ballota, überwintert klein und ist im Mai erwachsen.

409. (1779.) **Festucae** L. Von Krösmann zahlreich erzogen. Raupe an Alisma Plantago und Schilfarten im Juli und August. Falter im Juni und Juli.

410. (1788.) **Jota** L. mit der ab. **Percontationis** Tr. aus einer Zucht aus Eiern in sehr grossen Exemplaren erhalten. Raupe überwintert klein und ist im Mai erwachsen, frisst Taubnesseln und Gaisblatt. Falter im Juni selten.

411. (1791.) **Gamma** L. Sehr häufig von Frühling bis Herbst. Raupe polyphag.

145. Anarta. Tr.

412. (1805.) **Myrtilli** L. Raupe im Juni und Herbst an Haide. Falter häufig im Mai und August in Haidgegenden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

146. Heliaca. HS.

413. (1817.) **Tenebrata** Sc. (**Arbuti** F.) Im Frühlinge öfter auf Wiesen gefangen.

147. Heliothis. Tr.

414. (1833.) **Dipsaceus** L. Einige Mal an Distelköpfen im August gefunden.

415. (1835.) **Scutosus** Schiff. Einige Stück an Blumen Abends gefangen, im August.

148. Chariclea. Stph.

416. (1846.) **Umbra** Hufn. (**Marginata** F.) Raupe im August an Ononis spinosa nicht selten. Falter im Mai und Juni.

149. Acontia. O.

417. (1853.) **Luctuosa** Hb. Im Mai einzeln gefangen in Gärten.

150. Thalpochares. Ld.

418. (1885.) **Paula** Hb. Auf den Sandbergen bei Herrenhausen, die jetzt leider auch cultivirt sind, öfter im August gefangen und aus der Raupe, die im Mai an Elichrysum arenarium lebt, erzogen.

151. Erastria. O.

419. (1894.) **Uncula** Cl. (**Unca** Schiff.) Häufig im Sommer auf sumpfigen Wiesen gefangen.

420. (1897.) **Venustula** Hb. Selten an Planken im Juni gefunden.

421. (1900.) **Deceptoria** S. Einzeln im Mai auf Waldwiesen gefangen.

422. (1901.) **Fasciana** L. (**Fascula** S. V.) Raupe in einem Jahre im August an Riedgras bei Bischofshole häufig gefunden und den Falter im Mai daraus erzogen. Der Falter wird häufig an Baumstämmen im Walde gefunden.

152. Prothymia. Hb.

423. (1904.) **Viridaria** Cl. (**Aenea** S. V.) Häufig im Mai und Juni auf Heide gefangen.

153. Agrophila. B.

424. (1910.) **Trabealis** Sc. (**Sulphurea** Schiff.) Aus dem Ei erzogen. Raupe an Ackerwinde im Juni und Juli, Falter im Mai und Juni ziemlich häufig.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

154. Euclidia. O.

425. (1917.) **Mi** Cl. Häufig im Mai und Juli auf Wiesen. Raupe im August an Kleearten und niederen Pflanzen.
426. (1918.) **Glyphica** L. Häufiger als vorige auf Wiesen und Kleefeldern.

155. Pseudophia. Gn.

427. (1945.) **Lunaris** Schiff. Von Krösmann viel erzogen aus Raupen, die im Juli an Eichenbüschen lebten. Falter im Mai.

156. Catephia. O.

428. (1948.) **Alchymista** Schiff. Im Mai an Eichenstämmen sehr selten. Raupe im Juli an Eichen.

157. Catocala. Schrk.

429. (1949.) **Fraxini** L. Einige Mal im August gefunden.
430. (1954.) **Nupta** L. Raupe häufig an Weidenstämmen im Juni. Falter im August und September.
431. (1957.) **Sponsa** L. Raupe im Mai auf Eichen. Falter im Juni und Juli nicht selten.
432. (1958.) **Promissa** Esp. Wie die vorige, etwas seltener.
433. (1970.) **Paranympha** L. Als Raupe einige Mal bei Misburg im Mai an Schlehenhecken gefunden, aber nicht erzogen.

158. Toxocampa. Gn.

434. (1994.) **Pastinum** Tr. Raupe überwintert und ist im Mai erwachsen, lebt an Coronilla. Falter im Juni ziemlich selten.

159. Aventia. Dup.

435. (2001.) **Flexula** Schiff. Raupe im Mai an den Flechten der Baumrinden. Falter im Juli selten.

160. Boletobia. B.

436. (2002.) **Fuliginaria** L. Raupe an alten Planken an den Flechten im Juni gefunden. Falter im Juli.

161. Helia. Gn.

437. (2003.) **Calvaria** F. Einmal Nachts in einem Gartenhause im August gefangen.

162. Zanclognatha. Ld.

438. (2008.) **Grisealis** Hb. Im Mai einzeln in Wäldern, auch einige Mal erzogen.
439. (2015.) **Emortualis** Schiff. Wie die vorige.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

163. Madopa. Stph.

440. (2016.) **Salicalis** Schiff. Bei Misburg an Saalweiden im Mai einige Stück gefangen.

164. Pechipogon. Hb.

441. (2026.) **Barbalis** Cl. Raupe im Frühjahr unter trokenem Laube oft gefunden, und den Falter im Mai erzogen.

165. Bomolocha. Hb.

442. (2027.) **Fontis** Thnb. (**Crassalis** F.) Raupe im Herbst häufig auf Heidelbeeren. Falter im Mai.

166. Hypena. Tr.

443. (2032.) **Rostralis** L. Raupe im Juli und August auf Nesseln. Falter im Juli, überwintert.

444. (2033.) **Proboscidalis** L. Raupe im Mai und Juli auf Nesseln. Falter im Juni und August.

167. Rivula. Gn.

445. (2045.) **Sericealis** Sc. Häufig auf sumpfigen Wiesen im Mai und August. Raupe an niederen Pflanzen und Gräsern.

XV. Brephides. H. S.

168. Brephos. O.

446. (2046.) **Parthenias** L. Fliegt bei Tage im März und April um Birken. Raupe daran im Mai und Juni.

447. (2048.) **Nothum** Hb. Raupe im Mai an Espen selten. Falter daraus im nächsten April erzogen.

D. Geometrae.

169. Pseudoterpna. H. S.

448. (2051.) **Pruinata** Hufn. Raupe häufig an Genista anglica und Sarothamnus in mehreren Generationen. Falter von Mai bis August häufig.

170. Geometra. B.

449. (2054.) **Papilionaria** L. Raupe überwintert an Erlen und Birken, ist im Mai erwachsen und liefert den Falter im Juni.

450. (2059.) **Vernaria** Hb. Von Dr. Mühlenpfordt auf Clematis vitalba als Raupe beim Kirchröderthurm gefunden und erzogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

171. Phorodesma. B.

451. (2061.) **Pustulata** Hufn. (**Bajularia** Schiff.) Vom Major Comperl aus dem Ei erzogen. Raupe im Mai auf Eichen. Falter im Juni selten.

172. Nemoria. Hb.

452. (2072.) **Viridata** L. Im Walde öfter im Juli gefangen.
453. (2073.) **Porrinata** Z. Im August auf den Waldwiesen hinter Bischofshole nicht selten.
454. (2077.) **Strigata** Muell. Raupe im Mai an Heidelbeeren. Falter im Juli nicht selten.

173. Thalera. Hb.

455. (2078.) **Fimbrialis** Sc. (**Bupleuraria** Schiff.) Raupe im Mai und Juni auf Haide und niederen Pflanzen. Falter im Juli zuweilen häufig.

174. Jodis. Hb.

456. (2079.) **Putata** L. Raupe im Herbst an Heidelbeeren. Falter im Mai häufig in Wäldern.
457. (2080.) **Lactearia** L. (**Aeruginaria** S. V.) Raupe an Birken im August. Falter im Mai nicht selten.

175. Acidalia. Tr.

458. (2093.) **Perochraria** F. Im Juli und August auf Waldwiesen ziemlich häufig.
459. (2106.) **Muricata** Hufn. (**Auroraria** Bkh.) Einzeln im Juli auf Waldwiesen.
460. (2107.) **Dimidiata** Hufn. (**Scutulata** S. V.) Ende Juni und im Juli in Wäldern an Baumstämmen einzeln gefunden.
461. (2125.) **Virgularia** Hb. (**Incanaria** Hb.) Im Juni und August öfter an Planken und Stacketen gefunden.
462. (2129.) **Straminata** Tr. Selten auf trockenen Wiesen im Juli gefangen.
463. (2155.) **Bisetata** Hufn. Im Juli im Walde an Baumstämmen öfter gefunden.
464. (2163.) **Dilutaria** Hb. (**Interjectaria** B.) Bei Misburg zwischen Sarothamnus scoparius-Pflanzen im Juli häufig.
465. (2171.) **Inornata** Hw. (**Suffusata** Tr.) Im Juli in Wäldern nicht selten nebst der var. Deversaria H. S.
466. (7172.) **Aversata** L. Wie die vorige, aber häufiger nebst der ab. Spoliata Stgr. Raupe an Heidelbeeren öfter gefunden.
467. (2173.) **Emarginata** L. Im Juli und August in Wäldern zuweilen häufig.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

468. (2171.) **Rubiginata** Hufn. (**Rubricata** S. V.) Einige Mal aus Raupen, die an Galium im August lebten, im Mai erzogen.
469. (2192.) **Fumata** Stph. (**Commutata** Frr.) Raupe im April und Mai an Vaccinien. Falter im Juni nicht selten.
470. (2194.) **Remutaria** Hb. Oefter erzogen. Raupe im Frühling an niedern Pflanzen. Falter im Mai.
471. (2198.) **Immutata** L. (**Sylvestraria** Hb.) Sehr häufig auf Waldwiesen im Juli.
472. (2202.) **Strigilaria** Hb. (**Prataria** B.) In Wäldern einzeln im Juli gefunden.
473. (2210.) **Ornata** Sc. Im Mai und August nicht selten in der Nähe von Thymus Serpyllum gefangen.
474. (2212.) **Decorata** Bkh. Sehr selten im August auf Sandboden bei Herrenhausen gefunden.

176. Zonosoma. Ld.

475. (2216.) **Pendularia** Cl. Häufig im Mai und Juli. Raupe im Sommer und Herbst an Birken.
476. (2217.) **Orbicularia** Hb. Sehr selten an Planken im Mai gefunden, in deren Nähe Weidenbäume waren.
477. (2218.) **Annulata** Schulze. (**Omicronaria** Hb.) Raupe nicht selten an Feldahorn bei Misburg im August und September. Falter im Mai.
478. (2221.) **Porata** F. Raupe an Eichen im August selten. Falter im Mai.
479. (2222.) **Punctaria** L. Wie die vorige, aber häufig.
480. (2223.) **Linearia** Hb. (**Trilinearia** Bkh.) Im Mai und Juli im Walde nicht selten.

177. Timandra. Dup.

481. (2224.) **Amata** L. Raupe in Gärten an Sauerampfer im August häufig gefunden. Falter im Mai erzogen.

178. Rhyparia. Hb.

482. (2230.) **Melanaria** L. Raupe auf dem Moore bei Cananohe im Mai häufig an Vaccinium uliginosum, auch einzeln in der Eilenriede. Falter im Juli.

179. Abraxas. Leach.

483. (2232.) **Grossulariata** L. Raupe im Juni an Schlehen, Stachel- und Johannisbeeren. Falter im Juli sehr häufig.
484. (2238.) **Sylvata** Sc. (**Ulmata** F.) In der Eilenriede selten im Juli gefunden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

485. (2236.) **Adustata** Schiff. Raupe an Evonymus europaea im Juli häufig gefunden und den Falter daraus im August erzogen.

486. (2237.) **Marginata** L. Häufig im Mai und Juli, auch oft erzogen aus Raupen, die niedere Pflanzen frassen.

180. Bapta. Stph.

487. (2243.) **Bimaculata** F. (**Taminata** Hb.) Im Mai in Wäldern zuweilen häufig gefangen, vorzüglich hinter Hainholz in der Königl. Forst.

488. (2244.) **Temerata** Hb. Aus dem Ei erzogen. Raupe mit Schlehen gefüttert. Falter im Mai.

181. Cabera. Tr.

489. (2249.) **Pusaria** L. Sehr häufig im Mai und Juli. Raupe an Birken im Juni und September.

490. (2250.) **Exanthemata** Sc. Wie die vorige.

182. Numeria. Dup.

491. (2252.) **Pulveraria** L. Einzeln im Mai in der Eilenriede gefangen, auch ein Stück erzogen. Raupe im August an Weiden gefunden.

183. Ellopia. Tr.

492. (2254.) **Prosapiaria** L. (**Fasciaria** Schiff.) mit der v. Prasinaria Hb. Raupe im Mai an Pinus sylvestris gefunden. Falter im Juni nicht selten.

184. Metrocampa. Latr.

493. (2256.) **Margaritaria** L. In Buchenwäldern im Juli nicht selten.

185. Eugonia. Hb.

494. (2258.) **Quercinaria** Hufn. (**Angularia** S. V.) Im Juli und August in Laubwäldern nicht selten. Die ab. Infuscata selten darunter. Raupe auf Laubholz im Juni.

495. (2259.) **Autumnaria** Wern. (**Alniaria** S. V.) Im August und September oft an Lindenbäumen gefunden, woran die Raupe lebt.

496. (2260.) **Alniaria** L. (**Tiliaria** Bkh.) Wie die vorige, aber selten.

497. (2263.) **Erosaria** Bkh. und ab. Tiliaria Hb. (**Quercinaria** Bkh.) Im Juli und August einzeln in Wäldern gefunden. Raupe an Laubholz.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

186. Selenia. Hb.

498. (2265.) **Bilunaria** Esp. (**Illunaria** Hb.) nebst v. Iuliaria Hw. Häufig im Mai und Juli. Raupe an Laubbäumen und Gaisblatt.

499. (2266.) **Lunaria** Schiff. Sehr selten im Juni gefunden.

500. (2267.) **Tetralunaria** Hufn. (**Illustraria** Hb.) Ziemlich selten im Mai gefunden und erzogen. Raupe an Laubholz.

187. Pericallia. Stph.

501. (2268.) **Syringaria** L. Raupe an Gaisblatt im Mai. Falter im Juli in Wäldern ziemlich selten.

188. Therapis. Hb.

502. (2269.) **Evonymaria** Schiff. Raupe im Mai an Evonymus selten. Falter im August.

189. Odontopera. Stph.

503. (2270.) **Bidentata** Cl. (**Dentaria** Hb.) Einzeln im Mai erzogen; Raupe im Herbst an Nadelholz gefunden.

190. Himera. Dup.

504. (2272.) **Pennaria** L. Häufig in Wäldern im October. Raupe im Mai.

191. Crocallis. Tr.

505. (2373.) **Tusciaria** Bkh. (**Extimaria** Hb.) Einige Mal im October gefunden, und auch erzogen. Raupe an Faulbaum gefunden.

506. (2214.) **Elinguaria** L. Raupe aus dem Ei mit Gaisblatt und Syringen erzogen, überwintert und ist im Mai erwachsen. Falter im Juli.

192. Eurymene. Dup.

507. (2276.) **Dolabraria** L. Im Mai in Wäldern nicht selten. Raupe im Juli auf Eichen.

193. Angerona Dup.

508. (2277.) **Prunaria** L. und ab. Sordiata Fuessl. (**Corylaria** Thnb.) Oefter aus dem Ei erzogen. Raupe überwintert und frisst Heidelbeeren und niedere Pflanzen. Falter im Mai und Juni.

194. Urapteryx. Leach.

509. (2279.) **Sambucaria** L. Wie die vorige. Raupe mit Gaisblatt erzogen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

195. Rumia. Dup.

510. (2280.) **Luteolata** L. (**Crataegata** L.) Raupe viel an Vogelbeeren im Herbst gefunden. Falter im Mai und Juni erzogen.

196. Epione. Dup.

511. (2284.) **Apiciaria** Schiff. Raupe an Weiden im Mai gefunden. Falter im Juni ziemlich selten.

512. (2285.) **Paralellaria** Schiff. Raupe an Zitterpappeln nicht selten. Falter im Juni.

513. (2286.) **Advenaria** Hb. Raupe im September häufig an Heidelbeeren. Falter im Mai.

197. Venilia. Dup.

514. (2291.) **Macularia** L. Raupe mit Taubnesseln erzogen. Falter im Mai häufig.

198. Macaria. Curt.

515. (2297.) **Notata** L. Oefter erzogen. Raupe im Juni auf Laubholz. Falter im Mai.

516. (2298.) **Alternaria** Hb. Wie vorige.

517. (2299.) **Signaria** Hb. Raupe auf Nadelholz. Falter im Mai ziemlich häufig.

518. (2304.) **Liturata** Cl. Wie die vorige.

199. Ploseria. B.

519. (2308.) **Pulverata** Thnb. (**Diversata** S. V.) Einige Mal im März gefangen.

200. Hybernia. Latr.

520. (2311.) **Rupicapraria** Hb. Einige Mal im März erzogen. Raupe im Mai an Schlehen.

521. (2312.) **Bajaria** Schiff. Raupe im Mai häufig an Ligustrum. Falter Ende October.

522. (2313.) **Leucophaearia** Schiff. Im ersten Frühjahr häufig in Eichenwäldern, auch die ab. Marmorinaria Esp. (Nigricaria Hb.) darunter.

523. (2314.) **Aurantiaria** Esp. Im October ziemlich häufig. Raupe auf Eichen gefunden.

524. (2315.) **Marginaria** Bkh. (**Progemmaria** Hb.) Im Frühjahre häufig in Wäldern. Raupe im Mai auf Eichen.

525. (2317.) **Defoliaria** Cl. October und November häufig. Raupe auf Eichen, Birken und anderem Laubholz.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

201. Anisopteryx. Stph.

526. (2318.) **Aceraria** Schiff. Im November und December in Wäldern häufig. Raupe im Mai auf Eichen.

527. (2319.) **Aescularia** Schiff. Im Frühjahr häufig. Raupe im Mai auf Laubholz.

202. Phigalia. Dup.

528. (2320.) **Pedaria** F. (**Pilosaria** S. V.) Oft im Februar und März gefunden. Raupe vorzüglich auf Linden im Mai.

203. Biston. Leach.

529. (2322.) **Hispidarius** F. Wie die vorige, aber ziemlich selten. Raupe auf Eichen.

530. (2332.) **Hirtarius** Cl. Im Frühling häufig an Lindenstämmen. Raupe im Mai an Laubholz.

531. (2333.) **Stratarius** Hufn. (**Prodromaria** Schiff.) Wie die vorige.

204. Amphidasis. Tr.

532. (2334.) **Betularius** L. Im Mai und Juni häufig. Raupe auf Laubholz im Herbste.

205. Boarmia. Tr.

533. (2356.) **Cinctaria** Schiff. April und Mai häufig an Baumstämmen. Raupe im Juni an niederen Pflanzen.

534. (2357.) **Gemmaria** Brahm. (**Rhomboidaria** S. V.) Selten im Mai an Planken gefunden.

535. (2358.) **Ilicaria** H. Einmal aus einer an Eichen bei Misburg im Mai gefundenen Raupe im Juli erzogen.

536. (2359.) **Secundaria** Esp. Selten an Nadelholzstämmen im Juni gefunden.

537. (2360.) **Abietaria** Hb. Wie die vorige.

538. (2364.) **Repandata** L. Häufig in Wäldern im Juni, auch oft erzogen.

539. (2366.) **Roboraria** Schiff. Im Juni und Juli ziemlich selten in Wäldern an Baumstämmen gefunden.

540. (2368.) **Consortaria** F. Häufig im Mai und Juni in Wäldern. Raupe im September an Laubholz.

541. (2369.) **Angularia** Thnb. (**Viduaria** S. V.) Im Juni selten. Einmal erzogen.

542. (2370.) **Lichenaria** Hufn. Raupe häufig an Baumflechten im Mai. Falter im Juni und Juli.

543. (2374.) **Crepuscularia** Hb. Sehr häufig im Frühling und Sommer. Raupe polyphag.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

544. (2376.) **Luridata** Bkh. (**Extersaria** Hb.) Zuweilen häufig im Mai in Wäldern. Raupe auf Eichen erzogen.
545. (2377.) **Punctularia** Hb. Häufig im April und Mai in Laubholz. Raupe mit Birken erzogen.

206. Tephronia. Hb.

546. (2380.) **Cremiaria** Frr. Dieser von Krösmann entdeckte Spanner lebt als Raupe an den Flechten der Bäume und Zäune im Mai und Juni und als Falter im Juli und August nicht häufig.

207. Ematurga. Ld.

547. (2435.) **Atomaria** L. Sehr gemein im Frühling und Sommer vorzüglich auf Heide. Raupe polyphag an niederen Pflanzen im Herbste.

208. Bupalus. Leach.

548. (2436.) **Piniarius** L. Häufig in Föhrenwäldern im Mai. Raupe an Pinus sylvestris im Juli.

209. Halia. Dup.

549. (2447.) **Wauaria** L. Raupe an Stachel- und Johannisbeeren im Mai. Falter im Juni und Juli häufig.
550. (2451.) **Brunneata** Thnb. (**Pinetaria** Hb.) Raupe an Heidelbeeren im August. Falter im Mai und Juni nicht selten.

210. Phasiane. Dup.

551. (2453.) **Petraria** Hb. Im Mai in Wäldern nicht selten.
552. (2460.) **Clathrata** L. Im Mai und Juli auf Wiesen nicht selten.

211. Lythria. Hb.

553. (2507.) **Purpuraria** L. Häufig von Mai bis September. Raupe auf Rumex-Arten.

212. Ortholitha. Hb.

554. (2511.) **Plumbaria** F. (**Palumbaria** Bkh.) Sehr häufig im Mai und Juli in Wäldern.
555. (2513.) **Limitata** Sc. (**Mensuraria** Schiff.) Sehr häufig auf Wiesen im Juli und August.
556. (2514,) **Moeniata** Sc. Bei Misburg im Juli und August um Sarrothamnus scoparius gefangen.
557. (3521.) **Bipunctaria** Schiff. Auf dem Lindener Berge im Juli einzeln gefangen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

213. Lithostege. Hb.

558. (2536.) **Farinata** Hufn. An Kornfeldern im Juli einige Mal gefangen.

214. Anaitis. Dup.

559. (2543.) **Plagiata** L. Raupe häufig im Juli an Hypericum. Falter im Mai.

215. Chesias. Tr.

560. (2553.) **Spartiata** Fuessl. Im October häufig an Saro thamnus scoparius, worauf die Raupe im Juni lebt.

216. Lobophora. Curt.

561. (2559.) **Carpinata** Bkh. (**Lobulata** Hb.) April, Mai einzeln gefunden.
562. (2560.) **Halterata** Hufn. (**Hexapterata** Schiff.) Wie die vorige.
563. (2561.) **Sexalisata** Hb. (**Sexalata** Vill.) Einige Mal erzogen im Juni. Raupe auf Weiden.
564. (2563.) **Viretata** Hb. Sehr selten im Mai an Baumstämmen gefunden.

217. Cheimatobia. Stph.

565. (2566.) **Brumata** L. Sehr gemein im October und November in Gärten und Wäldern. Raupe sehr schädlich den Obst- und Laubbäumen im Frühling.
566. (2567.) **Boreata** Hb. Raupe an Birken und Buchen im Mai. Falter im October.

218. Triphosa. Stph.

567. (2570.) **Dubitata** L. Oefter im Mai gefunden.

219. Eucosmia. Stph.

568. (2572.) **Certata** Hb. Aus Raupen, die im Juni an Berberis in Gärten gefunden wurden, im August erzogen.
569. (2574.) **Undulata** L. Raupe im October sehr häufig au Heidelbeeren. Falter im Mai.

220. Scotosia. Stph.

570. (2575.) **Vetulata** Schiff. Raupe an Rhamnus cathartica im Mai. Falter im Juni und Juli häufig.
571. (2576.) **Rhamnata** Schiff. Selten im Mai gefunden.
572. (2577.) **Radiata** Hb. Wie die vorige.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

221. Lygris. Hb.

573. (2578.) **Reticulata** F. Einmal von Krösmann im Juni in der Eilenriede gefunden.
574. (2579.) **Prunata** L. Raupe im Juni an Stachel- und Johannisbeeren häufig. Falter im Juli.
575. (2584.) **Testata** L. (**Achatinata** Hb.) Einige Mal erzogen. Raupe im Juni auf Weiden. Falter im August.
576. (2585.) **Populata** L. Raupe im Mai an Heidelbeeren. Falter im Juni.
577. (2587.) **Associata** Bkh. (**Marmorata** Hb.) Raupe selten an Johannisbeeren im Mai gefunden und den Falter im Juni erzogen.

222. Cidaria. Tr.

578. (2588.) **Dotata** L. (**Pyraliata** F.) Raupe an Galium im Mai gefunden. Den Falter im Juli erzogen.
579. (2590.) **Fulvata** Forst. In Gärten im Juni an Rosen einige Mal gefangen.
580. (2591.) **Ocellata** L. Im Mai und Juni häufig. Raupe an Galium.
581. (2592.) **Bicolorata** Hufn. (**Rubiginata** S. V.) Einige Mal im Juni gefunden.
582. (2593.) **Variata** Schiff. Häufig in Nadelholzwäldern im Mai, Juli und August mit der v. **Obeliscata** Hb. Raupe auf Nadelholz im April.
583. (2595.) **Juniperata** L. Raupe an Wachholder im September. Falter im October häufig.
584. (2597.) **Siterata** Hufn. (**Psittacata** Schiff.) Von August an überwintert und ist ziemlich häufig. Raupe von Heidelbeeren erzogen.
585. (2601.) **Truncata** Hufn. (**Russata** Bkh.) Im Juni einzeln gezogen. Raupe im Frühjahr an niedern Pflanzen in Wäldern.
586. (2609.) **Viridaria** F. (**Pectinataria** Knoch. **Miaria** Bkh.) Im Mai öfter an Baumstämmen im Walde gefunden. Raupe mit Schlüsselblumen erzogen im April.
587. (2622.) **Didymata** L. (**Scabrata** Hb.) Raupe häufig im April an Anemonen. Falter im Juli.
588. (2627.) **Fluctuata** L. Sehr gemein vom April bis October in Gärten und Wäldern. Raupe an niedern Pflanzen.
589. (2629.) **Montanata** Bkh. Raupe im April an Schlüsselblumen und niedern Kräutern. Falter im Juni häufig.
590. (2631.) **Quadrifasciaria** Cl. (**Ligustrata** Hb.) Raupe wie vorige. Falter seltener.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

591. (2632.) **Ferrugata** Cl. Gemein im Mai und August. Raupe mit Galium erzogen.
592. (2633.) **Unidentaria** Hw. Wie die vorige.
593. (2635.) **Suffumata** Hb. Im Mai in Wäldern selten.
594. (2636.) **Pomoeriaria** Ev. (**Quadrifasciaria** Tr.) Im Mai und Juli nicht selten in Wäldern. Raupe im Juni und September an Impatiens nolitangere.
595. (2637.) **Designata** Rott. (**Propugnata** F.) Im Mai und Juli einzeln in Wäldern.
596. (2641.) **Vittata** Bkh. (**Lignata** Hb.) Im August selten auf feuchten Wiesen.
597. (2642.) **Dilutata** Bkh. Sehr häufig im October. Raupe auf Birken und anderm Laubholz im Mai.
598. (2671.) **Picata** Hb. Nicht selten im Juni und Juli an Baumstämmen im Walde.
599. (2676.) **Cuculata** Hufn. (**Sinuata** Hb.) Raupe im September an Galium. Falter im Mai erzogen, ziemlich selten.
600. (2677.) **Galiata** Hb. Einmal von Krösmann gefunden.
601. (2678.) **Rivata** Hb. Im Mai einzeln im Walde an Baumstämmen.
602. (2679.) **Sociata** Bkh. (**Alchemillata** Hb.) Sehr häufig vom Mai bis August. Raupe an Galium.
603. (2683.) **Albicillata** L. Raupe im Herbst auf Brom- und Himbeeren. Falter im Juni häufig.
604. (2686.) **Lugubrata** Stgr. (**Luctuata** S. V.) Raupe im August an Epilobium angustifolium. Falter im Mai zuweilen häufig.
605. (2688.) **Hastata** L. Im Mai und Juni im Walde selten.
606. (2689.) **Tristata** L. Im Mai sehr selten.
607. (2690.) **Luctuata** Hb. (**Tristata** Hb.) Im Mai in Wäldern nicht selten.
608. (2692.) **Molluginata** Hb. Im Juni einzeln in Wäldern. Raupe an Galium.
609. (2694.) **Alchemillata** L. (**Rivulata** Hb.) Raupe sehr häufig an Galeopsis-Arten im August. Falter im Juni.
610. (2700.) **Albulata** Schiff. Raupe im Juni in den Blüthen von Rhinanthus Christa galli. Falter sehr häufig im Mai auf Wiesen.
611. (2702.) **Candidata** Schiff. Im Mai häufig in Wäldern.
612. (2705.) **Testaceata** Don. (**Sylvata** Hb.) Sehr selten im Juni in Wäldern.
613. (2707.) **Decolorata** Hb. Im Mai einzeln in Wäldern.
614. (2709.) **Luteata** Schiff. Im Mai und Juni einzeln in Wäldern.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

615. (2710.) **Obliterata** Hufn. (**Heparata** Hw.) Wie die vorige.
616. (2714.) **Bilineata** L. Im Juli häufig.
617. (2716.) **Sordidata** F. (**Elutata** Hb.) Raupe an Heidelbeeren im Juni. Falter im Juli häufig.
618. (2717.) **Trifasciata** Bkh. (**Impluviata** Hb.) Raupe im August an Erlen. Falter im Mai einzeln.
619. (2720.) **Capitata** HS. Raupe im August an wilden Balsaminen in Wäldern. Falter im Mai einzeln.
620. (2721.) **Silaceata** Hb. Wie die vorige.
621. (2722.) **Corylata** Thnb. Im Mai häufig. Raupe an Linden und anderm Laubholz im August und September.
622. (2724.) **Nigrofasciaria** Goeze. (**Derivata** Bkh.) Selten im Mai.
623. (2726.) **Rubidata** F. Raupe an Galium im August. Falter im Mai erzogen, aber nur einzeln.
624. (2727.) **Sagittata** F. Raupe im August an Thalictrum angustifolium bei Misburg meist sehr einzeln, dagegen in andern Jahren häufig. Falter im Juni selten gefunden.
625. (2728.) **Comitata** L. (**Chenopodiata** L.) Raupe an Melden im Herbst. Falter im Juli häufig.
626. (2730.) **Polygrammata** Bkh. Im August selten. Ein Stück aus dem Ei erzogen und mit Galium gefuttert.

223. Collix. Gn.

627. (2740.) **Sparsata** Tr. Im Juni einzeln.

224. Eupithecia. Curt.

628. (2742.) **Oblongata** Thnb. (**Centaureata** F.) Raupe im Herbst an Ononis und Dolden-Blüthen häufig. Falter im Mai.
629. (2747.) **Irriguata** Hb. Selten im April an Eichenstämmen gefunden.
630. (2754.) **Subnotata** Hb. Im Juli einzeln gefunden.
631. (2758.) **Pusillata** F. Ende April häufig an Fichten.
632. (2759.) **Abietaria** Göze. (**Strobilata** Bkh.) Einzeln an Nadelholzstämmen im Mai.
633. (2761.) **Debiliata** Hb. Raupe im Mai zwischen Heidelbeerblättern. Falter im Juni häufig.
634. (2763.) **Rectangulata** L. Raupe an Apfel- und Birnbäumen im Mai. Falter im Juni nicht selten.
635. (2765.) **Scabiosata** Bkh. Raupe im August an Sanguisorba officinalis gefunden. Falter im Mai.
636. (2765.) **Succenturiata** L. Einzeln im Juni erzogen. Raupe im October an Artemisia vulgaris.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

637. (2770.) **Subfulvata** Hw. Im Juni einzeln gefunden.
638. (2779.) **Nanata** Hb. Raupe im August an Heide. Falter im Mai häufig.
639. (2776.) **Innotata** Hufn. Raupe im October an Artemisia campestris häufig. Falter im Mai.
640. (2799.) **Plumbeolata** Hw. (**Begrandaria** B.) Im Juli häufig auf Waldwiesen.
641. (2800.) **Valerianata** Hb. Raupe im August zuweilen zahlreich aber meistens von Ichneumonen gestochen an Valeriana-Blüthen. Falter im Juni erzogen.
642. (2805.) **Satyrata** Hb. Raupe im Juli an Cirsium palustre, Ampfer, Ononis spinosa etc. Falter im Mai häufig.
643. (2810.) **Castigata** Hb. Raupe im August und September an niedern Pflanzen. Falter im Mai und Juni häufig.
644. (2811.) **Trisignaria** HS. Raupe im August an den Dolden von Heracleum Spondylium häufig. Falter im Juli.
645. (2813.) **Vulgata** Hw. (**Austeraria** HS.) Im Mai in Gärten nicht selten.
646. (2814.) **Campanulata** HS. Raupe im September bei Misburg, die Samenkapseln von Campanula rotundifolia fressend. Falter im Juli nicht häufig.
647. (2815.) **Albipunctata** Hw. (**Tripunctaria** HS.) Wie Trisignaria HS.
648. (2818.) **Minutata** Gn. Ende Mai selten.
649. (2820.) **Absinthiata** Cl. Im Juni und Juli selten. Raupe im Herbst an Artemisia vulgaris.
650. (2831.) **Indigata** Hb. Selten im April gefunden.
651. (2836.) **Abbreviata** Stph. Im April einzeln an Eichenstämmen, auch einmal erzogen.
652. (2845.) **Sobrinata** Hb. Einzeln im August zwischen Wachholderbüschen gefangen.
653. (2849.) **Pumilata** Hb. Raupe einzeln in Weissdorn- und Vogelbeerblüthen im Mai. Falter im Juli selten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover

Jahr/Year: 1873-1873

Band/Volume: 24

Autor(en)/Author(s): Glitz Christian Theodor

Artikel/Article: Verzeichniss der bei Hannover und im Umkreise von etwa einer Meile vorkommenden Schmetterlinge 24-69